

# Anmeldung

Fax: 0221 77 44 50  
E-Mail: [info@germanfashion.net](mailto:info@germanfashion.net)

WEBINAR Anwendung der Biozidverordnung

ORT online über ZOOM

TERMIN 22.10.2020

KOSTEN € 99,- + 16 % MwSt. pro Person

Mitglied **GermanFashion**     Nichtmitglied

Wir melden folgende Mitarbeiter verbindlich zu dieser Veranstaltung an:

_____	_____	_____
Name, Vorname	Name, Vorname	Name, Vorname
_____	_____	_____
Position	Position	Position
_____	_____	_____
Telefon	Telefon	Telefon
_____	_____	_____
E-Mail	E-Mail	E-Mail

## UNS IST BEKANNT:

Bei Absagen innerhalb der letzten 7 Tage vor Webinarbeginn muss die volle Webinargebühr berechnet werden.  
Bei Absagen 8 bis 14 Tage vor Webinarbeginn müssen wir 50 % der Webinargebühr in Rechnung stellen.

Unsere Webinare dienen der Fortbildung und dem persönlichen Austausch. Mit der Anmeldung sind Sie daher damit einverstanden, dass wir Ihren Namen und Ihre Firmenadresse in ein Teilnehmerverzeichnis aufnehmen, das alle Teilnehmer und Referenten dieser Veranstaltung erhalten.

## RECHNUNGSANSCHRIFT:

\_\_\_\_\_

Firmierung

\_\_\_\_\_

Straße und Hausnummer

\_\_\_\_\_

PLZ und Ort

FIRMENSTEMPEL UND UNTERSCHRIFT:

An  
unsere Mitgliedsfirmen  
sowie  
Seminarverteiler

Köln, 21.09.2020

## Webinar Anwendung der Biozidverordnung

Sehr geehrte Damen und Herren,

das zunehmende Risiko durch eingewanderte Zecken und Mücken, die tropische Krankheiten wie das West-Nil-Fieber übertragen können (allein in diesem Jahr 11 Fälle in Deutschland!), hat das Interesse an Bekleidung, die mit Bioziden wie Permethrin ausgerüstet ist, forciert. Die Nachfrage kommt auch von der Bundeswehr, selbst Heimtextilien werden mit einer entsprechenden Ausrüstung angeboten.

Schon seit langem wird Bekleidung für Sport und Freizeit biozid ausgerüstet, um eine Geruchsbildung im Textil zu unterdrücken.

Weiterhin hat die aktuelle Pandemie-Situation zu einer verstärkten Nachfrage nach textilem Material geführt, welches durch eine entsprechende Ausrüstung aktive Viren auf der Oberfläche des Textils verringert. Diese Mittel gibt es bereits!

Bei allen entsprechend ausgerüsteten Textilien sind die vielfältigen Verpflichtungen aus der Biozid-Verordnung zu beachten, die manchmal schwer verständlich sind, aber in zunehmenden Maß auch von Vollzugsbehörden kontrolliert werden. Es ist daher wichtig, dass der Inverkehrbringer der Bekleidungstextilien seine Verpflichtungen genauestens kennt.

Der Schwerpunkt des Webinars, das wir über ZOOM durchführen werden, liegt in der Darstellung der Anforderungen in der Lieferkette bis zum Inverkehrbringen in Europa. Auch die speziellen Verpflichtungen für den US-Markt werden thematisiert.

Mit freundlichen Grüßen



**GermanFashion**  
Thomas Lange

# Themenplan

## Anwendung der Biozidverordnung

1. GRUNDZÜGE DER BIOZIDVERORDNUNG: DEFINITIONEN
  - 1.1. Aktive Substanz
  - 1.2. Biozidprodukt
  - 1.3. Behandeltes Erzeugnis
  - 1.4. Produkttypen PT
  
2. VERPFLICHTUNGEN BEI DER AUSRÜSTUNG DER TEXTILIEN DURCH DEN VEREDLER
  - 2.1. Überprüfung der Zulässigkeit des Wirkstoffes
  - 2.2. Umweltschutz in der Produktion
  - 2.3. Kommunikation
  
3. VERPFLICHTUNGEN FÜR DEN INVERKEHRBRINGER AUSGERÜSTETER WARE
  - 3.1. Erneute Überprüfung der Zulässigkeit des Wirkstoffes
  - 3.2. Obligatorische Information an der Ware
  - 3.3. Informationen auf Nachfrage
  
4. BESPIELHAFTE AUSLOBUNGEN: KORREKT/FALSCH
  
5. EIN KURZER AUSFLUG IN DIE REGELUNGEN FÜR DEN US-MARKT

# Webinar

## Anwendung der Biozidverordnung

INHALT	Das Webinar zeigt die Verantwortung in der Lieferkette bei Anwendung von bioziden Wirkstoffen. Ein Schwerpunkt liegt dabei auf den Verpflichtungen der Inverkehrbringer von entsprechend ausgerüsteter Bekleidung innerhalb der EU. Ergänzt werden die europäischen Regelungen durch eine kurze Darstellung der Regelungen für den US-Markt.
ZIELGRUPPE	Geschäftsleitung, Einkauf, Entwicklung, Qualitätskontrolle
ORT	Webinar – online über ZOOM Die Einwahldaten geben wir ca. 1 Woche vor dem Termin bekannt.
TERMIN	Donnerstag, 22. Oktober 2020 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
WEBINARKOSTEN	€ 99,- + 16 % MwSt. pro Person
REFERENTIN	Dr. Monika Kohla, Referentin Schadstoffmanagement & Ökologie <b>GermanFashion</b> Modeverband Deutschland e.V., Köln